

SWISSQPRINT Direktvertrieb in der Schweiz

Seit 2010 war *Spandex Schweiz* Vertriebs- und Servicepartner von *swissQprint* in der Schweiz. Während *Spandex* etablierter Lieferant der Werbetechniker ist, spricht das *swissQprint*-Sortiment mittlerweile auch andere Märkte wie Verpackung, Spezialdruck und Industrie an. Dies erfordert in zunehmendem Masse erweitertes und spezialisiertes Know-how.



Maurus Zeller ist neuer Ansprechpartner für die Schweizer *swissQprint*-Kundschaft.

Vor diesem Hintergrund haben *swissQprint* und *Spandex* die Zusammenarbeit aufgelöst. Am 1. Mai 2022 beginnt eine Übergangsphase, die eine nahtlose Betreuung der Kundschaft sicherstellen soll. «*Spandex* hat uns über viele Jahre unterstützt, unseren Heimmarkt aufzubauen und zu betreuen, dafür bedanken wir uns», sagt MAURUS ZELLER, Key Account Manager bei *swissQprint*. Er ist künftig

Ansprechpartner für die Schweizer Kundschaft, der der Showroom in Kriesern offensteht, um das Druckersortiment im Rahmen von Live-Demos kennenzulernen. > www.swissqprint.com

FLYERLINE 20-jähriges Jubiläum

Die *Flyerline Schweiz AG* gilt als der Pionier in der Schweizer Online-Druckereibranche. Gestartet als kleines Start-up mit nur

sehr wenigen Printprodukten, hat das in Altnau am Bodensee ansässige Unternehmen die Schweizer Druckereibranche revolutioniert und gilt heute mit einem breiten Sortiment an Drucksachen, Verpackungen, Möbeln, Messemobiliar und vielen Serviceleistungen als die führende Online-Druckerei der Schweiz. Die *Flyerline Schweiz AG* startete als eine reine Vertriebsagentur und verkaufte damals Flyer, Visitenkarten, Plakate und



20-jähriges Jubiläum bei *Flyerline*. Dass aus der Onlinedruckerei nun eine Airline würde, war übrigens ein Aprilscherz.

Postkarten – ausschliesslich online. Durch die raffinierte Idee des Firmengründers STEFFEN TOMASI, Druckaufträge gebündelt auf Sammelformen zu drucken und diese innerhalb einer Einkaufsgemeinschaft zu bestellen, konnten die Druckkosten massiv gesenkt werden – und so auch die Kosten für die Kunden. Die Nachfrage stieg rasant an und *Flyerline* entwickelte sich zu einem immer grösseren Player in der Druckereibranche. 2002 gegründet und gestartet in Kreuzlingen, zog die *Flyerline Schweiz AG* 2003 an den heutigen Standort in Altnau. Im Jahr 2005 investierte *Flyerline* in eigene Druckmaschinen, die über die vielen Jahre immer weiter mit Maschinen auf dem höchsten Stand der Technologie ergänzt und erneuert wurden. Zuletzt im vergangenen Jahr mit der neuen Digitaldruckmaschine *HP Indigo 100k*, wodurch sich *Flyerline* erneut einen nationalen Technologievorsprung in der Branche verschaffte. Das Sortiment wuchs stetig und wurde durch eigene Produktentwicklungen wie etwa dem Allwetterleichtplakat, patentierte Rahmenwechselsysteme und diversen weiteren

P. LENZLINGER SA Investition in eine HP Indigo 6K

Das 1975 durch PIERRE LENZLINGER in Neuchâtel gegründete Unternehmen hat eine langjährige Tradition in der Produktion von Etiketten. Das Geschäftsmodell, als Dienstleister für andere Druckereien aufzutreten, hat sich bewährt. Bereits 1999 hat *P. Lenzlinger* als erstes Unternehmen der Schweiz mit der digitalen Produktion von Etiketten auf einer *Indigo Omnius* begonnen. 2003 wurde der Maschinenpark auf den neusten Stand gebracht und 2011 mit drei *HP Indigo WS4000* ausgebaut, die 2016 von zwei *Indigo WS6600* abgelöst wurden. Mit der Investition in die *HP Indigo 6K* zeigt PIERRE LENZLINGER das ungebrochene Vertrauen in die Digitaltechnologie von *HP Indigo* und baut das Angebot in Bezug auf Substrate und Applikationen weiter aus. Auf Kundenwunsch

Drucksachen erweitert. In den Zeiten der Pandemie war es auch für *Flyerline* eine Herausforderung, sich weiter zu behaupten, da die Nachfrage nach Drucksachen bei einzelnen Branchen erst einmal komplett einbrach. Innovationen und dynamische Prozesse haben *Flyerline* auch durch die Pandemie gebracht. In kurzer Zeit konnten neben Corona-Schutzprodukten auch Verpackungen und POS-Materialien auf den Markt gebracht werden, wodurch grosse Umsatzeinbussen kompensiert werden konnten. Heute hat *Flyerline* ein Standardsortiment von über 300 verschiedenen



Drucksachen, Verpackungen, Point-of-Sale-Materialien und Messemöbeln, die online zusammengestellt werden können. Serviceleistungen sowie die Realisierung individueller Printprodukte runden das Angebot ab. > www.flyerline.ch

können jetzt auch Etiketten mit metallischen Farbtönen, fluoreszierenden Farben und «Invisible Ink» für Sicherheitsetiketten gedruckt werden. > www.chromos.ch

Heidelberg FONTANA PRINT SA ENTSCHIEDET SICH WIEDER FÜR EINE SPEEDMASTER

Die Fontana Print SA in Pregassona setzt auf die One-Pass-Productivity der Heidelberg Druckmaschinen AG. Ab diesem Sommer wird das Unternehmen aus dem Tessin auf einer Speedmaster SX 102-8-P produzieren.



Die neue Speedmaster SX 102, wie sie die Fontana Print SA in Betrieb nehmen wird, enthält die ganze Steuerungsintelligenz, wie sie Heidelberg mit der Generation 2020 ihrer Speedmaster-Technologie am Markt eingeführt hat.

Das Hochleistungssystem enthält die ganze Steuerungsintelligenz, wie sie Heidelberg mit der Generation 2020 ihrer Speedmaster-Technologie am Markt eingeführt hat. Die Achtfarbenmaschine wird am Leitstand Prinect Press Center XL 3 mit dem neuen Speedmaster Operating System und zahlreichen Assistenten pilotiert. Ein zentrales Instrument ist die Software Intellistart 3. In Verbindung mit dem vollautomatischen Plattenwechselsystem Auto-

plate Pro und der Mess- und Regeltechnik Prinect Inpress Control 3 erfüllt sie die Voraussetzungen für eine autonome Druckproduktion. Mit der neuen Speedmaster SX 102 wird die Fontana Print SA eine Speedmaster SX 102-10-P aus dem Jahr 2013 ersetzen. Für den Inhaber und Geschäftsführer RUBEN FONTANA war es eine schnell getroffene Entscheidung. «Die Speedmaster SX 102 der neuen Generation 2020 ist mit der Vorgän-

germaschine nicht zu vergleichen. Dank der weitgehend automatisch gesteuerten Prozesse werden wir noch schneller produzieren als bisher und unsere Wettbewerbsfähigkeit weiter stärken», sagt FONTANA.

Auf Jahre hinaus gut aufgestellt

Mit der Investition in die neue Speedmaster SX 102-8-P setzt Fontana Print eine langjährige Partnerschaft mit Heidelberg fort. Bis heute könne kein anderer

Hersteller derart umfassende Produkte und Dienstleistungen anbieten, wie er sie von Heidelberg erhalte, sagt RUBEN FONTANA. Die neue Achtfarbenmaschine wird im gleichen Bogenformat eine Speedmaster CD 102 ergänzen, eine Vierfarbenmaschine, die vor rund vier Jahren in Betrieb gegangen ist. Dank ihres Konstruktionsprinzips kommt sie vornehmlich für Kartonaufträge zum Einsatz, während die Speedmaster

SX 102 das Akzidenzvolumen im hochproduktiven Vier-über-Vier-Modus abdeckt. «Mit den zwei Maschinen sind wir im 70/100-Bogenformat auf weitere Jahre hinaus hervorragend aufgestellt», hält RUBEN FONTANA fest. Die Speedmaster SX 102 und CD 102 ergänzen sich auch insofern, als beide Maschinen mit demselben Druckplattenformat arbeiten.

> www.heidelberg.com/ch



Schule für Gestaltung Zürich

Weiterbilden und Erfolg haben

Medientechnik HF

Höhere Fachschule, Februar 2023 bis Februar 2026

Betriebsfachfrau/-fachmann Druck- und Verpackungstechnologie EFA

Lehrgang der höheren Berufsbildung, Februar 2023 bis Juli 2024

Kurzkurse zur Medienproduktion

Ab August 2022 u.a. mit den Dozierenden Sascha Brändle, Gregor Fellenz, Jane Gebel, Haeme Ulrich und Simea Merki

**Jetzt informieren
und anmelden!**

Schule für Gestaltung Zürich
Ausstellungsstrasse 104
8005 Zürich
044 446 97 77
www.sfgz.ch/weiterbildung
www.sfgz.ch/kurse